

08.07.2016 - 22:50 Uhr

Luft- und Flugkörperabwehr: Die Top-Priorität für osteuropäische Sicherheit

London (ots/PRNewswire) -

Integrierte Luft- und Flugkörperabwehr Osteuropa
(Offiziell
unterstützt von der Rüstungsabteilung des Verteidigungsministeriums)

26.-28. Juli 2016

Nationaler Militärkreis, Bukarest, Rumänien

<http://skyemailmarketing.com/userfiles/image/fullsizebannerforprnews.jpg>

Aufgrund der erheblichen Aggression aus dem Osten, kombiniert mit einer rapiden Steigerung unterschiedlicher und unerwarteter Bedrohungen durch nichtstaatliche Akteure im Nahen Osten, übernimmt Osteuropa erneut die Rolle als Europas Verteidiger an der Front. In Anbetracht dessen, intensivieren wichtige regionale Akteure Kommando und Kontrolle ihres Luftraums, um sich vor ballistischen und nicht-ballistischen Flugkörpern sowie unautorisierten ausländischen Luftfahrzeugen zu schützen.

Solche Priorisierung hat dazu geführt, dass Länder wie Rumänien aktiv danach streben NATOs 2 %-Ziel für Verteidigungsausgaben zu erreichen, durch eine extensive Aneignung neuer Detektions-Abfang- und Kommunikationssysteme für die Bedrohungserkennung aus der Luft. Zusätzlich zur Modernisierung der Legacy-Fähigkeiten, wird die regionale Integration ein Stützpfiler der osteuropäischen Luftverteidigungsstrategie. Diese Zusammenarbeit, entwickelt um Kapazitäten über diese Region zu verteilen, wird sicherstellen, dass alle Nationen vor realen Bedrohungen geschützt werden, ungeachtet ihres Standorts, ihrer Verbündeten und ihrer Luftabwehrkapazitäten. Aus diesem Grund unterstützen rumänische Streitkräfte die 2. Konferenz von Defence IQ für integrierte Luft- und Flugkörperverteidigung in Osteuropa, um für regionale Alliierte und Branchenführer ein Forum bereitzuhalten, um zu lernen und Erfahrungen von jüngsten Luftverteidigungseinsätzen auszutauschen.

Die Konferenz bringt über 150 Verteidigungsminister, Stabschefs, Kommandanten der Luftabwehr, Beschaffungsleiter und Führungskräfte der Branche zusammen.

"Die Integrierte Luft- und Flugkörperverteidigung 2016 umfasst die Teilnahme aller wichtiger Akteure der osteuropäischen Region, die Erfahrungen austauschen und auf eine engere Zusammenarbeit hinarbeiten. Die Konferenz scheint dieses Jahr größer als je zuvor zu werden"- Simon Wigfield, Konferenzleiter.

Zu den Sprechern dieses Industrieforums gehören:

- Mr. Zoran Jolevski , Verteidigungsminister, Republik Mazedonien
- Seine Exzellenz, Ambassador Sorin Ducaru ,
Generalsekretär-Assistent, Abteilung für sicherheitspolitische
Herausforderungen, NATO-Hauptquartier
- Hr. Mustafa Seker, stellvertretender Untersekretär für
Systemprojekte und Logistik, türkische SSM
- Lieutenant General Serhy Drozdov, Kommandant, ukrainische
Luftwaffe
- Generalmajor Laurian Anastasof, Kommandant, rumänische Luftwaffe
- Ansicht der vollständigen Liste hier: http://www.missileseasterneurope.com/speakers.aspx?utm_source=prnewswire&utm_medium=ad&utm_campaign=-external-pressrelease&utm_term=speaker&utm_content=text&mac=21875.004_prnews&disc=21875.004_prnews

Laden Sie das vollständige Programm hier herunter: [http://www.missileseasterneurope.com/agenda-mc?](http://www.missileseasterneurope.com/agenda-mc?utm_source=prnewswire&utm_medium=ad&utm_campaign=-external-pressrelease&utm_term=agenda&utm_content=text&mac=21875.004_prnews&disc=21875.004_prnews)

[utm_source=prnewswire&utm_medium=ad&utm_campaign=-external-pressrelease&utm_term=agenda&utm_content=text&mac=21875.004_prnews&disc=21875.004_prnews](http://www.missileseasterneurope.com/agenda-mc?utm_source=prnewswire&utm_medium=ad&utm_campaign=-external-pressrelease&utm_term=agenda&utm_content=text&mac=21875.004_prnews&disc=21875.004_prnews) telefonisch erreichbar unter +44(0)20-7036-1300 oder via E-Mail enquire@defenceiq.com.

Zu den Sponsoren gehören:

- Rhienmetall Defence
- Ultra Electronics
- MEADS International
- Diehl Defence
- Rafael

- GM Spazio

Kontakt:

für die Medien:

Richard Jones, +44(0)20-7368-9737, Richard.Jones@iqpc.co.uk oder
besuchen Sie http://www.missileseasterneurope.com/?utm_source=prnewswire&utm_medium=ad&utm_campaign=-external-pressrelease&utm_term=home&utm_content=text&mac=21875.004_prnews&disc=21875.004_prnews

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013456/100790498> abgerufen werden.